



**Ad hoc-Mitteilung
der Kampa-Haus AG, Minden**

- **Kampa-Haus AG erwartet 2001 Verlust**
- **Zusätzliche Einsparungen beschlossen**
- **Auftragseingänge steigend**

Minden, den 30. August 2001. Die Geschäftsentwicklung der Kampa-Haus AG war auch im zweiten Quartal 2001 von der rezessiven Konjunktur im Wohnungsbau und einem hohen Margendruck in der Branche geprägt. In der Folge blieb der Konzernumsatz im ersten Halbjahr mit 50,0 Mio € spürbar hinter dem Vorjahreswert zurück (Vj. 93). Der Konzernjahresfehlbetrag beläuft sich zum 30. Juni 2001 auf 5,7 Mio € (Vj.-überschuss 2,7).

Vorstand und Aufsichtsrat haben auf Grund der unbefriedigenden Geschäftsentwicklung am 29. August zusätzliche Einsparmaßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage beschlossen. Da keine Veränderung der Rahmenbedingungen zu erwarten ist und die weiteren Restrukturierungsmaßnahmen das Ergebnis belasten werden, wird die Kampa-Haus AG entgegen den bisherigen Ankündigungen voraussichtlich im Geschäftsjahr 2001 einen Verlust erzielen.

Die Auftragseingänge im Kampa-Haus-Konzern stiegen entgegen dem Branchentrend um 10% auf 114 Mio € (Vj. 103).

Weitere Informationen zu den ersten beiden Quartalen 2001 enthält der heute veröffentlichte Halbjahresbericht der Kampa-Haus AG.